

Januar – August 2023

08.01.2023

Sportfest der Jahrgangsstufen 9/10:

Sportfest 9/10 – Eine Tradition wird wiederbelebt!

Nach 2jähriger-Coronazwangspause fand am Donnerstag, den 15.12.22, endlich wieder unser traditionelles Sportfest vor Weihnachten für die 9. und 10. Klassen statt.

Jahrgangsstufenintern wurde ein Fußball-, ein Basketball- und ein Volleyballturnier gespielt.

Beim Fußball setzten sich die 9c und die 10b als Sieger durch. Basketball gewannen die 9b und die 10b und beim Volleyball erreichten die 9b und die 10c den ersten Platz.

Am Ende folgte noch ein Völkerballturnier, bei dem alle Schüler der Klassen noch einmal aktiv sein konnten. Alle waren mit großem Einsatz dabei. Die 9a gewann das 9er-Turnier und die 10b das der 10er. Beim Völkerball gab es dann noch ein Endspiel zwischen den beiden Gewinnermannschaften, das letztendlich die 10b für sich entschied.

Insgesamt war es ein toller sportlich aktiver Tag, der hoffentlich ab jetzt wieder fester Bestandteil des Schulkalenders sein wird!

Ein ganz herzlicher Dank geht an unsere Schülerschiedsrichter und Helfer im Wettkampfbüro!

Frau Bröker





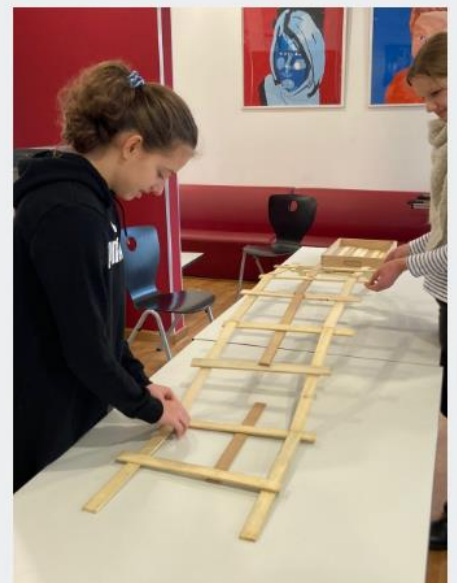
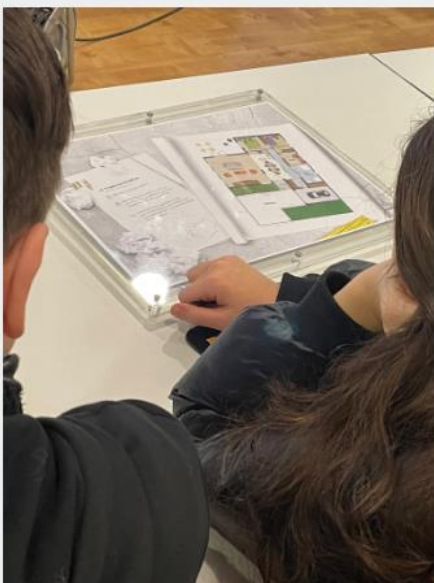
14.12.2023

Berufsorientierung – Der „BauBus“ an der OBRS:

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 konnten sich in der vergangenen Woche im „BauBus“ der Bauindustrie NRW unter dem Motto „Bau dein Ding“ auf spielerisch-informative Weise über 20 Berufe im Bauwesen informieren:

Ausbildungsberufe kennenlernen: „BauDeinDing“

hieß es im Januar 2023 für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, als der „BauBus“ der Bauindustrie Nordrhein-Westfalen an der OBRS Station machte. In der Mensa gab es Mitmachstationen wie u.a. verschiedene bauhandwerkliche Aufgaben, z.B. mit einem ferngesteuerten Mini-Bagger, mehrere spannende Multimedia-Elemente sowie einen Info-Vortrag zu über 20 Bauberufen. So konnten die Jugendlichen aktiv ausprobieren, ob sie dafür die notwendigen Fähigkeiten besitzen.



16.01.2023

Projekt „Schule und Steuern“ an der OBRS:

Am 12. Januar 2023 informierten zwei Vertreter des Finanzamtes in Recklinghausen die Schülerinnen und Schüler der Kurse 9 und 10 Sozialwissenschaften über die Grundzüge des Steuersystems, Steuerarten und die Tücken der Mehrwertsteuer.



Herr Hammer berichtet:

Am Donnerstag, den 12. Januar 2023 waren zwei Vertreter des Finanzamtes in Recklinghausen zu Gast an der Otto-Burrmeister-Realschule und informierten im Forum die Schüler*innen der Kurse 9 und 10 Sozialwissenschaften über die Grundzüge des Steuersystems, Steuerarten (bspw. Mehrwert-, Lohn-, Umsatzsteuer, Verbrauchs- und Verkehrssteuern) und die Tücken der Mehrwertsteuer.

In Rahmen einer spannenden Gruppenaufgabe mussten die Schüler*innen die Mehrwertsteuersätze (19% und 7%) eingeblendeten Produkten zuordnen und ihre Entscheidungen auch begründen, ein Diskussionsprozess, den auch die Kollegin Frau Jansen aufmerksam mitverfolgte.

Hier die Produkte und die zugeordneten Steuersätze aus dem Quiz:

Cola 19%, Leitungswasser 7%, Bier 19%, Champagner 19%, Kaviar 19%, Nudeln 7%, Besteuerung beim Essen im Restaurant: 19% / zum Mitnehmen 7%. Frage: Mc Donalds Eigentlich gibt es den Unterschied zwischen vor Ort essen 19% oder mitnehmen 7%, doch man zahlt immer 19%, Zeitungen und Bücher 7%, Kindle Ebook Reader 7%, Busfahrt 7%, Kraftstoff 19%, Windeln 19%, Medikamente 19%, Smoothie 7%, Apfelsaft 19%, Arztbesuch steuerfrei!!! Schönheitschirurgie 19%

Am Ende des informativen Vortrags der Referenten ging es noch um das Phänomen der Steuerhinterziehung (bspw. Schwarzarbeit oder das Verheimlichen von Einkünften im Geschäftsbereich).

In diesem Zusammenhang tauchte die Zahl von 1,25 Milliarden Euro auf, die geschätzt der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2019 durch Steuerhinterziehung verloren gingen.

Was hätte der Staat mit diesem Geld alles finanzieren können...

Mehr Geld für Pflegekräfte, iPads für jede(n) Schüler(in), mehr und preiswertere Angebote/Tickets im ÖPNV und und und...

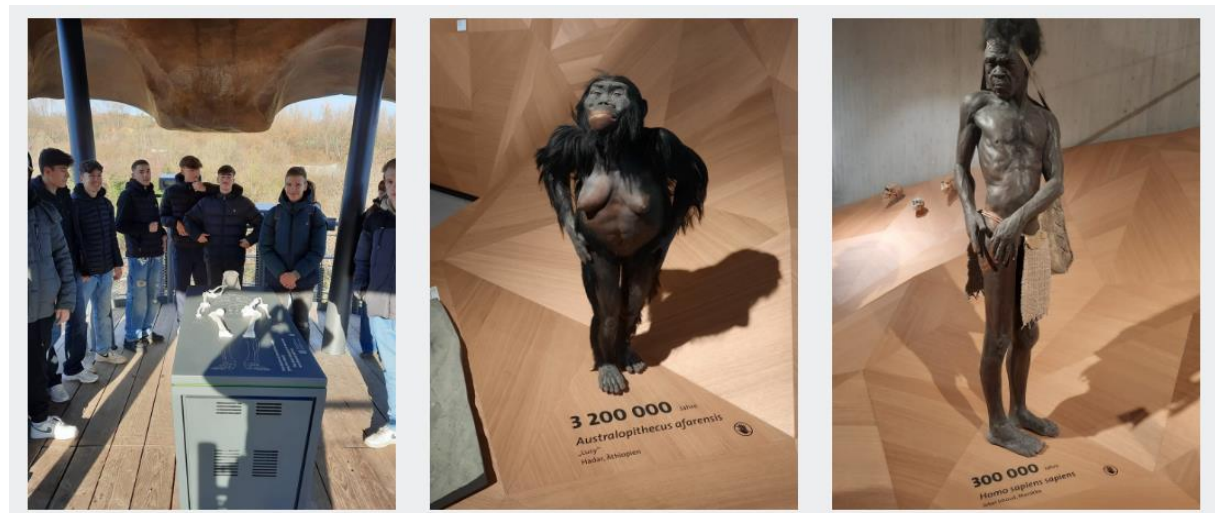
Zum Schluss der Hinweis, dass Schüler*innen bei den Finanzämtern auch ihr Praktikum durchführen können und dass es interessante Ausbildungsmöglichkeiten in diesem Bereich gibt.

Herzlichen Dank noch einmal an unsere Referenten des Finanzamts!

21.01.2023

Dem Neandertaler auf der Spur:

Kurz vor Weihnachten ist der Biologie-Kurs 10 zusammen mit Herrn Rommel und Frau Hinz mit dem Zug ins Neandertal bei Düsseldorf gefahren, um das dortige Neandertal-Museum zu besuchen. Während einer Führung wurden den Schülerinnen und Schülern u.a. Knochenfunde und nachgebildete Figuren von unseren Vorgängern vorgestellt. Außerdem konnten Werkzeuge von früher und heute im Vergleich betrachtet und durch die Erklärungen die Lebensweise der Vormenschen nachvollzogen werden. Zum Abschluss des lehrreichen Rundgangs wurde noch der neu eingeweihte Turm an der Fundstelle des Neandertalers bestiegen und die Aussicht ins Tal genossen. Nach der Ankunft in Recklinghausen waren sich alle einig, dass eine solche außerunterrichtliche Veranstaltung nicht nur lehrreich, sondern auch eine willkommene Abwechslung im Schulalltag ist.





22.02.2023

Sport- und Spielfest der Klassen 5 und 6:

Am Donnerstag, den 19. Januar 2023 tummelten sich sechs Klassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 in der Walter- Lohmar- Sporthalle und führten das neu strukturierte Spiel- und Sportfest durch.

Zunächst sammelten die Klassen an 8 Stationen Punkte für die Gesamtwertung und waren dabei sehr aktiv und motiviert bei der Sache.

Nach einer kurzen Umbaupause wurde dann ein zunächst jahrgangsstufeninternes Völkerballturnier durchgespielt.

Bei den 5erKlassen setzte sich die Klasse 5b durch. In der Jahrgangsstufe 6 war es sehr knapp, da jede Klasse einmal gewann und einmal verlor. Am Ende musste die Glücksgöttin Fortuna entscheiden und die Klasse 6c vertrat die 6er im Spiel um den Jahrgangsstufen-Cup, den sie dann auch gewann.

Dankeschön an die begleitenden Klassenlehrer und Klassenlehrerinnen und die zuverlässig unterstützenden Sporthelfer/innen sowie die Crew „Licht und Ton“, die die Beschallung der Sporthalle übernahm.



29.01.2023

Streitschlichter 2022/2023

Auch in diesem Jahr waren Jugendliche aus den Klassen 8, 9b und 9c fleißig und haben mit viel Ehrgeiz die Streitschlichterausbildung bei Frau Schüttler und Frau Hinz absolviert. Nach den Herbstferien haben sie ihren Dienst aufgenommen und sind in der ersten und zweiten Pause für euch da.



Wir bedanken uns bei Mari und Mika (8a), Simon, Bedirhan und Vivienne (8b), Jayden (8c), Ceylin (9b), Vivien und Vanesa (9c) für ihr Engagement!



30.01.2023

Bildungspartnerschaft zwischen VDK, VHS und OBRS:

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. (VDK), die Volkshochschule (VHS) Recklinghausen und die OBRS haben ihre Bildungspartnerschaft verlängert.



Aus dem Presstext der Stadt Recklinghausen vom 30.01.2023:

„Bildungspartnerschaft knüpft Verbindung zwischen Gedenkstätte und Schule

Gedenkstätten und Schulen sind gleichermaßen Orte der historisch-politischen Bildung, der Demokratie- und Menschenrechtserziehung. Um die Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen in eben diesen Gebieten zu fördern, verlängern die Volkshochschule (VHS) Recklinghausen, die Otto-Burrmeister-Realschule (OBRS) und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. (VDK) ihre Bildungspartnerschaft.

Anlässlich dazu hat Sozialdezernent Dr. Sebastian Sanders am Donnerstag, 26. Januar, gemeinsam mit VHS-Leiter Dr. Ansgar Kortenjann, Hansjörg Rommel, stellvertretender Schulleiter der OBRS, und Jens Effkemann, Regionalgeschäftsführer des VDK, die Kooperationsvereinbarung zwischen den drei Parteien verlängert. „Die Gedenkkultur nimmt in Recklinghausen einen hohen Stellenwert ein. Aus diesem Grund sind solche institutionsübergreifenden Partnerschaften ein unschätzbare Gewinn“, sagte Dr. Sanders.

„Wertschätzung, Toleranz sowie historische und politische Bildung gehören zu den Kernkompetenzen, die wir den Schülerinnen und Schülern im Rahmen dieser Bildungspartnerschaft vermitteln wollen.“

*Der Otto-Burrmeister-Realschule ist dies schon länger ein besonderes Anliegen, ihren Schüler*innen nachhaltig die bestmöglichen Bildungschancen zu bieten. Fundament dieses Ziels ist unter anderem ein lokales und regionales partnerschaftliches Netzwerk. Dazu gehört die Bildungspartnerschaft zwischen der OBRS, dem VDK und der VHS, die sich originär im Jahr 2018 gebildet hat. „Als Institution der Weiterbildung wollen wir ausdrücklich auch in den Schulen der Stadt präsent sein“, betonte Dr. Kortenjann. „Ich schätze die Zusammenarbeit zwischen der Otto-Burrmeister-Realschule und dem Volksbund sehr und bin mir sicher, dass alle Beteiligten – aber vor allem die Schülerinnen und Schüler – davon profitieren.“*

„Neben dem Bilden eines Geschichtsbewusstseins bei den Kindern und Jugendlichen spielen auch Themen wie Zivilcourage und Friedenssicherung eine wichtige Rolle“, fügte der stellvertretende Schulleiter Rommel hinzu. „Gerade in diesen Tagen, an denen in Europa noch immer ein Krieg wütet, ist es wichtiger denn je, die Schülerinnen und Schüler auf die Zukunft vorzubereiten.“ Eine weitere, wichtige Schlüsselrolle aufseiten der Schule nimmt außerdem Fatima Schmidt, Lehrerin und Geschichtskoordinatorin, ein.

In den vergangenen Jahren konnte die Partnerschaft mit vielen Aktionen, wie Projekttagen oder Gedenkstättenfahrten, erfolgreich ausgelebt werden – trotz der Corona-Pandemie.

Über den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Gegründet wurde der VDK am 16. Dezember 1919 in Berlin von einer kleinen Gruppe Menschen, die Krieg und Gewalt erlebt hatten. Der Versailler Vertrag legte die Erhaltung aller Kriegsgräber für die am Krieg beteiligten Nationen verbindlich fest. In Deutschland konnte der staatliche Gräberdienst diese Verpflichtung weder personell noch finanziell leisten. Dadurch übernahm der VDK als private Person diese hoheitliche Aufgabe und erfüllt sie bis heute. Deutsche Kriegsgräber gibt es in etwa 100 Ländern der Welt. In direkter Obhut des VDK befinden sich derzeit circa 830 Kriegsgräberstätten in 46 Ländern mit mehr als 2,8 Millionen Kriegstoten.,,

09.09.2023

Die Schulgemeinde der OBRS trauert um Sally Perel, der in der vergangenen Woche im Alter von 97 Jahren in Israel verstorben ist.

Er bereicherte durch seine Besuche und seine eindrucksvolle Präsenz unser Schulleben.



Die Schulgemeinde der OBRS trauert um Sally Perel, der in der vergangenen Woche im Alter von 97 Jahren in Israel verstorben ist.

Er bereicherte durch seine Besuche und seine eindrucksvolle Präsenz unser Schulleben.

Unten ein kleiner Rückblick.

Stille Momente mit Sally Perel!

Eine Minute Schweigen,

eine Minute, in der 100 Schüler und Schülerinnen stehend Respekt zollen,

eine Minute der Nachdenklichkeit,

nur unterbrochen von der Aufforderung Sally Perels,



„Denkt mir an die Kinder“!

14.02.2023

IHK-Projekt: OBRS kooperiert mit HELLA:

Frau Reimann, Herr Makiolczyk und Herr Rommel sowie HELLA-Ausbilder Herr Bassek und IHK-Projektmitarbeiterin Frau Hild unterzeichneten eine entsprechende Vereinbarung im Projekt „Partnerschaft Schule-Betrieb“ der IHK Nord Westfalen. Hauptziel ist es, die Schülerinnen und Schüler bei der Berufsorientierung sowie das Unternehmen bei der Sicherung des Nachwuchses zu unterstützen.



Zusammenarbeit bei der Berufsorientierung vereinbart: (v.l.) IHK-Projektmitarbeiterin Eva Hild, Ausbilder Thomas Bassek sowie Susanne Reimann, Markus Makiolczyk und Hansjörg Rommel von der Otto-Burrmeister-Realschule.

Foto: Grundmann/IHK Nord Westfalen

aus der Pressemitteilung der IHK <http://www.ihk.de/nordwestfalen/presse>:

„Mit HELLA holt sich die Otto-Burrmeister-Realschule einen ausbildungserfahrenen Partner für die Berufsorientierung in die Klassenzimmer. Vertreter von Schule und Unternehmen unterzeichneten eine entsprechende Kooperationsvereinbarung im Projekt „Partnerschaft Schule-Betrieb“ der IHK Nord Westfalen... Für die Schule ist es die zweite und für das Unternehmen die dritte Partnerschaft in der IHK-Initiative.

Hauptziel des IHK-Projektes ist es, die Schülerinnen und Schüler bei der Berufsorientierung sowie die Unternehmen bei der Sicherung des Fachkräftenachwuchses zu unterstützen... Das Unternehmen lädt Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte der Realschule zu Betriebsbesichtigungen ein, um ihnen Einblicke in die Arbeitsweise des Betriebes zu ermöglichen und das Ausbildungsangebot zu präsentieren. Zudem bietet HELLA sich als Lernpartner an: Mitarbeitende geben ihr praktisches Wissen im Fachunterricht

weiter. Zudem informieren Auszubildende als IHK-Ausbildungsbotschafter in Schulklassen über ihre Berufe.“



15.02.2023

Rosen und Waffeln zum Valentinstag:

Am Dienstag, 14.02.2023 hatten die Schülerinnen und Schüler der OBRS – anlässlich des Valentinstags – die Möglichkeit, sich selbst oder ihren Mitschüler/innen eine Freude zu machen. Die 200 Rosen wurden anschließend von unseren Rosenboten an die jeweiligen Schüler/innen verteilt.

Wir danken allen Helfer/innen für die tatkräftige Unterstützung und freuen uns auf die anstehenden Aktionen!

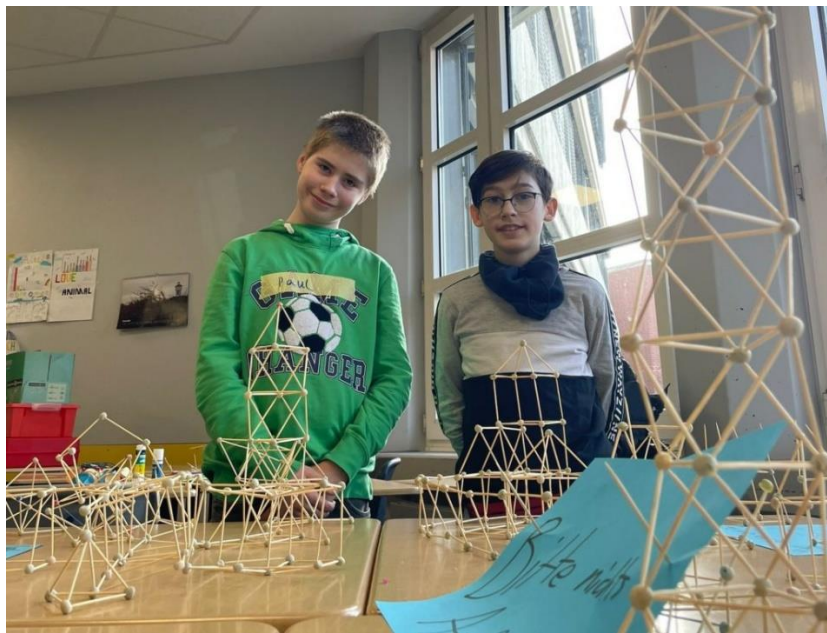
Eure SV



16.02.2023

SAMMS – Mathe zum Anfassen und Staunen:

Paul und Tyler aus der 6b konnten sich beim Projekt SAMMS extern, einer zweitägigen Veranstaltung für mathematisch besonders begabte Lernende, am Gymnasium Petrinum in Dorsten mit spannenden Fragen aus der Mathematik beschäftigen.



Die Schülerakademie Mathematik Münster (SAMMS) bot in diesem Jahr wieder für mathematisch besonders begabte Lernende der 6. Klasse extern eine zweitägige Veranstaltung am Gymnasium Petrinum in Dorsten an. Tyler und Paul aus der 6b durften die OBRS vertreten. Vom Gymnasium Petrinum Dorsten gibt es einen anschaulichen Bericht:

<https://petrinum-dorsten.de/2023/02/16/mathematik-zum-anfassen-und-staunen-samms-extern-am-gymnasium-petrinum/>



21.02.2023

Sporthelferinnen und Sporthelfer im Einsatz:

Beim diesjährigen Landesfinale NRW am 16. Februar in der Sportart Basketball in Recklinghausen gehörten auch 4 ausgebildete Sporthelfer/innen der OBRS zu den fleißigen Helfern/Helferinnen! Natalie, Felix, Tomasz und Ahmed waren rund um die vier Spielfelder und speziell im Cateringbereich aktiv.

Herr Hammer berichtet:



Die vier (drei) abgebildeten Schüler*innen der Klassenstufe 10 **Natalie, Felix, Tomasz, und Ahmed** waren **rund um die vier Spielfelder und speziell im Cateringbereich** aktiv. Der Einsatzbereich an der Spielzeituhr und den Spielberichtsbögen beobachteten sie zunächst aus dem Hintergrund, da keine spezifischen Basketballkenntnisse aus dem Verein vorlagen. Aber trotzdem hat diese außerunterrichtliche Aktivität einen hohen Stellenwert, denn unsere Schule unterstützt bewusst das „Landesprogramm „Jugend trainiert für Olympia“ und in diesem Falle auch Ramon Kral vom Ausschuss für den Schulsport in Recklinghausen, der die Veranstaltung in Kooperation mit Georg Kleine vom Westdeutschen Basketballverband und den Citybaskets Recklinghausen, organisierte.

Ich selbst konnte mich dann am späteren Vormittag persönlich davon überzeugen, dass unsere 4 Schüler/innen zuverlässig, freundlich und engagiert ihre Aufgaben wahrnahmen.

05.03.2023

Landesweiter Fachtag Talentschulen:

Am Mittwoch, den 1. März 2023 waren Herr Trzecinski und Herr Rommel zusammen mit Frau Skrobisch beim 4. landesweiten Fachtag Talentschulen im Kongresszentrum Dortmund und trafen neben Vertreterinnen und Vertretern der anderen Talentschulen und des Ministeriums auch Schul- und Bildungsministerin Dorothee Feller.



Nach einem fachlichen Impuls durch Dr. Anna Ulrike Franken (QUA-LiS NRW) zu dem schulformübergreifenden Thema „Sprachsensibler Fachunterricht“ standen der Austausch und die Vernetzung der Talentschulen untereinander sowie mit weiteren relevanten Akteuren im Mittelpunkt.



Zudem bot der Fachtag Gelegenheit, gemeinsam mit Schul- und Bildungsministerin Dorothee Feller bisherige Erfahrungen im Schulversuch zu thematisieren und die weiteren gemeinsamen Entwicklungsziele in den Blick zu nehmen.



Tatsächlich besuchte Frau Feller, wie auf den Bildern zu erkennen ist, auch den Stand der OBRS und informierte sich über die Arbeit vor Ort.

17.03.2023

Besuch der Ausbildungsmesse am MBBK:

Am 15.3.2023, dem „Tag der Berufsausbildung“, haben sich Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 aufgemacht, Berufe zu erkunden. Das Max-Born Berufskolleg hatte am 15.03.2023 seine Türen geöffnet, um die Schülerinnen und Schüler auf einer Ausbildungsmesse zu informieren. Neben vielen Berufsinformationsständen hatten die jungen Gäste die Möglichkeit, sich in Workshops näher mit den meist unbekanntesten Berufen vertraut zu machen. Die Bilder zeigen die engagierten Jugendlichen in der Uhrmacher-Werkstatt sowie beim Workshop zum Beruf des Malers und Lackierers. Wir wünschen viel Erfolg bei der Berufswahl.



23.03.2023

Biounterricht in der ZOOM-Erlebniswelt:

Der Biologie-Kurs 10 hat mit Herrn Rommel einen Workshop der Zooschule in Gelsenkirchen besucht und sich besonders über den Klimawandel am Beispiel der Erlebniswelt „Alaska“ und Plastikmüll in den Meeren informieren lassen.



Sina Frank, 10c, berichtet: „Anfang März 2023 ist der Biologie-Kurs 10 von Herrn Rommel mit dem Zug in die ZOOM Erlebniswelt nach Gelsenkirchen gefahren. Dort angekommen hatten wir rund zwei Stunden Zeit, um selbständig den Zoo zu erkunden. Anschließend besuchten wir einen Workshop der Zooschule. Uns wurde von einer Zoo-Mitarbeiterin ein Film über Plastikmüll in den Meeren gezeigt und der Unterschied zwischen Mikro- und Makroplastik erklärt. Danach haben wir noch eine Rundführung durch „Alaska“, eine Erlebniswelt des Zoos, unter dem Aspekt des Klimawandels gemacht. Zahlreiche Tiere wie die Eisbären sind wegen des Klimawandels vom Aussterben bedroht.“

Fazit: Ich finde, es war ein sehr interessanter und lehrreicher Tag. Auch wenn wir das Thema Klimawandel schon im Unterricht durchgenommen hatten, konnten wir im Workshop noch Neues dazulernen. Außerdem fand ich es schön, dass wir einmal live die Tiere sehen konnten, über die wir im Unterricht gesprochen haben.“



30.03.2023

Klassenfahrt der Jahrgangsstufe 6:

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 sind inzwischen wieder gesund und munter von ihrem Aufenthalt im Sport- und Erlebnisdorf Hinsbeck zurück. Einige Eindrücke von ihrer Klassenfahrt:









26.04.2023

Klassenfahrten der 10er und 9er:

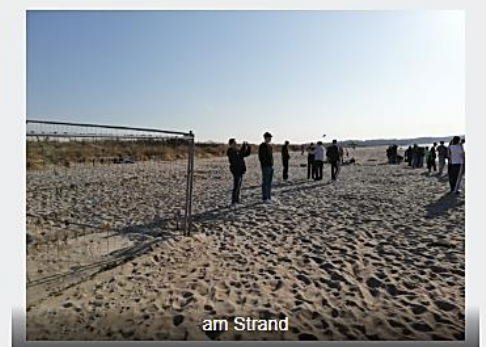
Vor und nach den Osterferien war die Jahrgangsstufe 10 und die Jahrgangsstufe 9 jeweils eine Woche unterwegs. Es ging in den Norden Deutschlands. Einige Impressionen:



Klassenfahrt der Jahrgangsstufe 9

Vom 17. bis 21. April 2023 fuhren die Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen mit Begleitung zum Weissenhäuser Strand und verbrachten dort kalte, aber zum großen Teil sonnige Tage. Nach Lübeck und dem Timmendorfer Strand war sicher der Tagesausflug nach Hamburg für viele interessant. Nach Durchqueren des alten Elbtunnels eröffnete sich der Blick auf die „Skyline“ von Hamburg. Auch die Freizeit im Hansapark fand großen Anklang. Anspruchsvoller war die Strandwanderung von Laboe nach Stein.

U. Schlierkamp





28.04.2023

Besuch beim Amtsgericht:

Der Kurs 10 Sozialwissenschaften besuchte am 26.4.23 im Rahmen einer Unterrichtsreihe zum Thema „Jugend und Recht“ mit Herrn Hammer das Amtsgericht in Recklinghausen.



Der Kurs 10 Sozialwissenschaften besuchte am 26.4.23 im Rahmen einer Unterrichtsreihe zum Thema „Jugend und Recht“ das Amtsgericht in Recklinghausen. Nach dem Passieren der Sicherheitskontrolle, bei der aus Sicherheitsgründen zwei Scheren und ein Zirkel vorübergehend in Verwahrung genommen wurden, konnten wir im Rahmen von öffentlichen Sitzungen zwei Verfahren beobachten.

Es drehte sich um -salopp gesagt- „Unfallflucht“ und Betäubungsmitteldelikte beim Führen eines Fahrzeugs und um „sexuelle Übergriffe „ auf zwei ehemals 16 jährige Mädchen“. Alleine diese Verhandlung dauerte 3 Stunden, da viele Zeuginnen gehört wurden und ein Dolmetscher alle Verhandlungsinhalte übersetzen musste.

Ein sehr spannendes Verfahren unter der souveränen Leitung der vorsitzenden Richterin Frau S., die uns auch für Rückfragen zur Verfügung stand.

Vielen Dank auch an unsere Schüler und Schülerinnen, die sich vorbildlich im Gerichtssaal verhielten.

G. Hammer / SoWi-Lehrer

30.04.2023

Kooperationsvertrag mit der Gelsenwasser AG:

Die Otto-Burrmeister-Realschule und die Gelsenwasser AG sind seit dem 27. April offizielle Kooperationspartner im Projekt „Partnerschaft Schule Betrieb“ der IHK Nord Westfalen. Dies ist unsere vierte Partnerschaft mit einem Unternehmen in der IHK-Initiative.



BZ: IHK Nord-Westfalen Partnerschaft-Schule-Betrieb Gelsenwasser und Otto-Burmeister-Realschule am 27.04.2023 v.l.: Hansjörg Rommel (stellv. Schulleiter OBRs), Simone Bärenfänger (gw Personalentwicklung). Foto: Arne Pöhnert mail@arnepoehnert.de 0178/1866645

Am 27. April 2023 wurde die Kooperationsvereinbarung im Projekt „Partnerschaft Schule Betrieb“ der IHK Nord Westfalen zwischen Gelsenwasser AG und OBRs unterzeichnet.

In der Pressemitteilung der Gelsenwasser-AG heißt es:

Hauptziel des IHK-Projektes ist es, die Schülerinnen und Schüler bei der Berufsorientierung sowie die Unternehmen bei der Sicherung des Fachkräftenachwuchses zu unterstützen. „Der Schlüssel zum Erfolg ist das persönliche Kennenlernen. Die Schüler entdecken ihre Interessen und das Unternehmen findet Talente, die es zu fördern lohnt“, erklärt IHK-Projektmitarbeiterin Eva Hild.....

Der stellvertretende Schulleiter Hansjörg Rommel betont: „Das IHK-Projekt bietet unseren Schülerinnen und Schülern, aber auch den Lehrkräften die Chance, Betriebe hautnah kennenzulernen und sich für Ausbildungsberufe und die Wirtschaft nachhaltig zu begeistern. Durch den persönlichen Kontakt erleichtern wir den Jugendlichen den Weg in das Berufsleben.“

15.05.2023

Die OBRS beim Frühlingsfest Hillerheide:

Am Samstag, 13. Mai, war die OBRS mit zwei Ständen auf dem Gertrudisplatz vertreten – bei Frau Chuchollek waren die Erzeugnisse der Nähkästchen-AG zu bewundern und zu kaufen und nebenan wurde leckeres Popcorn frisch zubereitet. Der Auftritt der Schulband „The Silver Rockers“ kam besonders gut an! Einige Impressionen:



15.05.2023

Aktivtag der Klassen 5:

Die 5er-Klassen ziehen gemeinsam an einem Strang

Ende April 2023 nahm der gesamte 5er-Jahrgang der Otto-Burrmeister-Realschule an einem Aktivtag der Anderbrügge Sport Konzept GmbH teil. Unter der Schirmherrschaft der aus Recklinghausen stammenden Hollywood- und Sportlegende Ralf Moeller erfuhren die SchülerInnen Freude an Bewegung und lernten den Sport zugleich als Brücke für die Vermittlung von Werten und Normen kennen.

Im Rahmen des Aktivtages wurden gesellschaftlich relevante Aspekte wie in etwa Selbstständigkeit, Motivation, Fairness und Respekt thematisiert. Der Fokus lag dabei auf den Themen Bewegung und Stressregulation. So lernten die Kinder, miteinander gegeneinander zu Wettkämpfen und gemeinsam an einem Strang (bzw. auch an einem dickeren Tau ;-)) zu ziehen und sich sogar gegen Erwachsene erfolgreich zu behaupten.

Alex Haas



20.05.2023

Besuch des Kölner Doms und der Zentralmoschee:

Am 15.05.2023 machten sich die Schüler/innen des 10. Jahrgangs, gemeinsam mit Frau Djebali, Frau Garrelt-Wutschka, Frau Löbus und Frau Slowinski, auf den Weg nach Köln, um zur Förderung des interreligiösen und interkulturellen Dialogs den Kölner Dom und die Zentralmoschee zu erkunden.

Frau Djebali berichtet:

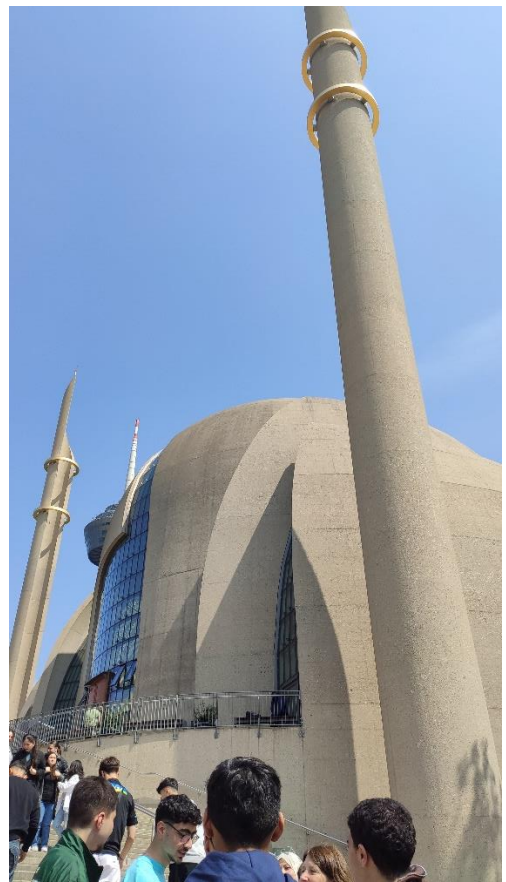
Am 15.05.2023 machten sich die Schüler/innen des 10. Jahrgangs gemeinsam auf den Weg nach Köln, als sonst getrennt unterrichtete evangelische, katholische, muslimische Religions- und Praktische Philosophie-Kurse.

Nach der Ankunft in Köln stand zunächst der Besuch eines der bekanntesten Wahrzeichen Deutschlands, des Kölner Doms, an. Dieser ist nicht nur ein architektonisches Meisterwerk, sondern auch ein Ort, der für die Geschichte und den Glauben der katholischen Kirche steht. Hier hatten die Schüler/innen die Gelegenheit, die eindrucksvolle Kathedrale zu erkunden, die reich an religiösen Symbolen, Kunstwerken und spiritueller Bedeutung ist. In diesem Zuge setzten sie sich mit dem Fragebogen auseinander, den sie zuvor von den Lehrkräften erhielten. Im Anschluss daran hatten die Schüler/innen Freizeit, ehe die Fahrt zur Zentralmoschee anstand.

Die Zentralmoschee, die sich durch ihre moderne Architektur auszeichnet, fungiert als Ort des Gebets und der Begegnung. Dort erfuhren die Schüler/innen mehr über den muslimischen Glauben, die fünf Säulen des Islam und die Bedeutung der Moschee als Ort des Gebets und der Gemeinschaft.

Wir sind dankbar für die Möglichkeit, diese beiden bedeutenden religiösen Stätten zu besuchen und freuen uns auf weitere Veranstaltungen, die den interreligiösen Dialog fördern.







27.05.2023

Auf den Spuren der Ruhrfestspiele:

Die Klasse 10c hat sich am 24.6.2023 auf die Spuren der Ruhrfestspiele begeben. Das Haus der Ruhrfestspiele und die Umgebung, z.B. mit der „Großen Liegenden“ von Henry Moore, die Info- und Kartenverkaufsstelle, das diesjährige Programm sowie die Geschichte der Festspiele wurden erkundet. Als Namensgeber unserer Schule ist besonders Otto Burrmeister für unsere Schülerinnen und Schüler interessant. Informationen dazu gibt es auch hier.



Der Tag der Schulentlassung rückt immer näher – darum war es zum Abschluss der Wunsch der Klasse, noch einmal, wie als Neulinge an der OBRS im fünften Schuljahr den Tierpark zu besuchen.



29.05.2023

Landes- und Bundessieger beim Europäischen Wettbewerb:

Am Freitag, 26.5.2023 konnten Schülerinnen und Schüler der Otto-Burrmeister-Realschule in einer Feierstunde im Immanuel-Kant-Gymnasium in Münster Preise und Urkunden beim 70. Europäischen Wettbewerb entgegennehmen. Vier Religionskurse haben sich mit Frau Djebali, Frau Garrelt-Wutschka, Frau Slowinski und Herrn Köster mit der Sonderaufgabe „Sehnsucht Frieden“ auseinandergesetzt und dazu auch mit einer kroatischen und einer italienischen Schule zusammengearbeitet.



Der Europäische Wettbewerb stand in diesem Jahr unter dem Motto „Europäisch gleich bunt“ – eine Vision für die Zukunft, ein Traum, der erst wahr werden muss. Die Kinder und Jugendlichen wurden im 70. Jahr des Wettbewerbs gefragt, was Europa von ihnen lernen kann. Wie kann Europa bunter, gerechter, glücklicher werden? Wie und wo können Inklusion und Integration gelingen? Mit unserem Film „Friedensroller“ (siehe unten) haben wir beim 70. Europäischen Wettbewerb mit dem Motto „Europäisch gleich bunt“ einen Landespreis und einen Bundespreis bekommen: <https://obrs.de/wp-content/uploads/2023/01/Friedensroller - Europa%CC%88ischer Wettbewerb 23-kleiner AdobeExpress.mp4>

02.06.2023

Die OBRS stimmt sich auf den Sommer ein:

Die Kinder der AG „Grüner Otto“ haben den Pflanzkübel vor dem Haupteingang schön bemalt und Frau Wizenty hat für den Blumenschmuck gesorgt. Die Planungen für das Schulfest am 16. Juni laufen – der Sommer kann kommen!



04.06.2023

Känguru-Wettbewerb 2023

Die Otto-Burrmeister-Realschule hat mit 18 ausgewählten Teilnehmer*innen am diesjährigen Känguru-Wettbewerb teilgenommen. Es mussten teilweise sehr knifflige Aufgaben gelöst werden, so dass die Köpfe rauchten.



Die Teilnahme am Wettbewerb soll mathematisch interessierten und begabten Schüler*innen mit kleinen mathematischen Knobelaufgaben Lust auf die Beschäftigung mit der Mathematik machen, Aha-Erlebnisse bereiten und Talenten eine Herausforderung bieten.

Alle erhielten eine Urkunde und einen kleinen Preis in Form eines Puzzles. Leon aus der 5b konnte sich außerdem über ein T-Shirt für den weitesten Kängurusprung freuen, weil er die meisten Aufgaben am Stück ohne Fehler gelöst hatte.

Das Foto zeigt die Teilnehmer*innen aus der 5b.

06.06.2023

Sylt-Fahrt 2023:

Vom 22. bis zum 26. Mai 2023 reiste der Biologiekurs 9 NB mit neun Mädchen und elf Jungen unter der Leitung von Frau Wizenty und Herrn Rommel auf die nördlichste Insel Deutschlands, nach Sylt.



In diesem Jahr war es sehr stürmisch und auch eher kühl, so dass warme Jacken und Kapuzen nicht fehlen durften. Gewohnt haben wir in der Jugendherberge Hörnum, ganz im Süden der etwa 36 Kilometer langen Insel.



Folgende Unternehmungen ließen die Fahrt zu einem besonderen Erlebnis werden:

- Eine Inselrundfahrt
- Eine Strandwanderung von Wenningstedt nach Westerland bei Sturm
- Freizeit und Shoppen in Westerland
- Eine Wattwanderung mit der Schutzstation Wattenmeer
- Spiel und Spaß am Strand
- Der Besuch der Naturgewalten-Ausstellung in List
- Eine Schiffstour auf der Nordsee zur Hallig Hooge mit Sturmflutkino auf der Hanswarft und Besuch der Halligkirche auf der Kirchwarft
- Die Leuchtturmführung auf dem Hörnum Leuchtturm

Martina Wizenty









09.06.2023

Erster Platz für die OBRS im Energiesparwettbewerb:

Elf Recklinghäuser Schulen haben sich an einem Ideenwettbewerb zum Thema Energiesparen beteiligt. Die Kinder des „Grünen Otto“ mit Frau Hinz und die Umweltmentorinnen und -mentoren mit Herrn Rommel wurden am 6.Juni im Rathaus von Bürgermeister gemeinsam mit Dirk Wessling, Geschäftsführer der Recklinghäuser Stadtwerke, für ihr Engagement geehrt und erhielten eine stolze Siegerprämie von 1500 Euro.



Herzlichen Glückwunsch und danke für euren Einsatz! Auch bei der Präsentation ihres Wettbewerbsbeitrags im Ratssaal vor den Beteiligten aus weiteren zehn Recklinghäuser Schulen glänzten die OBRSler.



Vorschläge, geplante und durchgeführte Maßnahmen sind in dieser **Ideen-Sammlung** zu entdecken: <https://www.taskcards.de/#/board/07a0a522-f576-4dfd-883a-f9ad73414936/view>

15.06.2023

Teilnahme am Anne-Frank-Tag 2023:

Auch in diesem Jahr hat die OBRS an dem bundesweiten Aktionstag von Schulen gegen Antisemitismus und Rassismus teilgenommen. Das diesjährige Motto lautete „Ideale“.

Zunächst haben sich die Lernenden mit den Idealen von Anne Frank auseinandergesetzt, wozu beispielsweise die gerechte Verteilung von Reichtum, Frieden, Freiheit, die Unabhängigkeit von Frauen sowie das friedliche Zusammenleben zählen, ehe sie eigene Ideale formuliert haben. Schnell wurde deutlich, dass die Verwirklichung einiger Ideale (z.B. Weltfrieden) nicht über Nacht erreicht werden kann und Inspiration – in Form von Vorbildern – vonnöten ist. Daher erstellten die Lernenden Lernprodukte über jene Menschen, an denen sie sich orientieren, um ihr Ideal schrittweise zu erreichen. Letzteres war in zweierlei Hinsicht sehr erfreulich: Während einerseits ein Lebensweltbezug hergestellt werden konnte, wurde deutlich, dass sich zahlreiche Lernende ein Vorbild an jenen Menschen nehmen, die an der Schule tätig sind.

Wir freuen uns auf die Teilnahme im nächsten Jahr!





15.06.2023

Verabschiedung der zehnten Klassen:

Am 9. Juni 2023 wurden unsere „Zehner“ feierlich verabschiedet. In der geschmückten kleinen Sporthalle begann die Veranstaltung mit einer kurzen interreligiösen Feier. Dann folgten Auftritte der Schulband „The Silver-Rockers“, Reden des stellvertretenden Bürgermeisters von Recklinghausen, Herrn Leib, Herrn Wittkowski von der Schulpflegschaft und Frau Chuchollek für den Förderverein, dem Schulleiter Herrn Trzecinski und der Schülersprecherin Berenike und dem Schülersprecher Ahmed. Nach Geschenken für die ehemaligen Lehrerinnen und Lehrer folgte klassenweise der Einzug der Schülerinnen und Schüler, die Zeugnisübergabe und eine Auszeichnung der besonders erfolgreichen, nun ehemaligen „Zehner“. Beim anschließenden Sektempfang vor der Mensa gab es noch einmal Abschiedsszenen, bevor die Klassen dann im privaten Rahmen weiter feierten.

Wir wünschen allen viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg!





















16.06.2023

Vorlesewettbewerb 2023:

Am 13.06. 2023 fand unser traditionelle Vorlesewettbewerb der Klassen 5 und 6 mit je einem Vorleser bzw. einer Vorleserin aus jeder Klasse statt. Die Schülerinnen und Schüler stellten ihr persönlich ausgewähltes Buch eine Minute vor und lasen dann eine „Kostprobe“ von fünf Minuten.



Begutachtet wurde die Leistung von einer Jury, bestehend aus zwei Referendarinnen: Leyla Yavuz und Chafika Ben-Charif, die das Fach Deutsch unterrichten, zwei ehemaligen Schüler*innen, Ahmed Assaf und Berenike Bayer, sowie Frau Giera-Schilling (pensionierte Lehrerin und ehemalige Konrektorin der OBRs) und Frau Burmeister (Lesehelferin der OBRs).

In der Klasse 5a trat Kaan Özmen an, der den 3. Platz belegt hat. Aus der Klasse 5b ist Naila Hankic angetreten, die den 1. Platz belegt hat. Aus der Klasse 5c ist Alrida Zeneli angetreten, die den 2. Platz belegt hat.



Aus der Klasse 6a ist Kaan Coskun angetreten. Er belegte den 2. Platz. Aus der Klasse 6B trat Charleen Yasmin Kneisel an. Sie belegte den 1. Platz. Aus der Klasse 6c ist Erik Loos angetreten. Dieser belegte den 3. Platz beim Vorlesewettbewerb.



Wir gratulieren allen platzierten Teilnehmer*innen des Wettbewerbs zu ihren tollen Leistungen und bedanken uns bei allen Helfer*innen!

Fatima Schmidt

17.06.2023

Junge Ruhrfestspiele 2023 begeistern:

In diesem Jahr fanden die Ruhrfestspiele unter dem Motto „Rage und Respekt“ statt. Das Motto fand auch an der OBRS großen Anklang, sodass sich viele Klassen und SchülerInnen an den Jungen Ruhrfestspielen beteiligten. Die 6er-Klassen sowie die Klasse 7a ließen sich vom Theaterstück „Double You“, einer Mischung aus Livemusik und exzentrischem Zirkus beeindrucken, bei dem die Zuschauer durch ein großes Tuch in zwei Gruppen geteilt waren und jeweils nur einen Teil der Vorstellung sehen konnten. Die Klasse 5a erfreute sich am Besuch des Theaterstücks „Die schönen Lauen“, einer Märchenadaption. „Das Märchen von der kleinen Meerjungfrau“ wurde von den Klassen 5b und 5c besucht.



Auch einige „Mach mit! Workshops“ der Jungen Ruhrfestspiele konnten sich über einen regen Zulauf an OBRS-SchülerInnen freuen. Am „Theaterclub“ nahmen Myruna-Andreea David (Klasse 5b), Alrida Zeneli (Klasse 5c), Leandra Lieder (Klasse 5c) und Vivian Mackowiak (Klasse 8c) teil. Gemeinsam mit SchülerInnen anderer Schulen übten sie ein eigenes Theaterstück ein und durften am 10. Juni eine eigene Vorstellung geben. Shina Janus (Klasse 7c) lernte im „Kritiker*innenclub“ wie man eigene Rezensionen zu Theaterstücken schreibt.



Carolin Sprenger